

382. *Achillea odorata* L. β . *Thirkei* besitzt ein mehr behaartes Involucrum.

383. *Gnaphalium armenum* F. et M. (*Helichrysum armenium* DC.). Hierher gehört auch *Helichrysum anatolicum* Boiss.

392. *Doronicum Thirkei* C. H. Schultz Bip. ist nur eine ästige, hohe und kurzhaarige Abart des *D. oblongifolium* DC.

396. *Crepis rodigioides* C. H. Schultz Bip. in Kotschy. plant. alepp. n. 178. Im Habitus stimmt die Art mit *Rodigia commutata* Spr. überein, besitzt aber ein nacktes Receptaculum, ein schwach mehliges, nicht borstiges Involucrum und beständig aufrechte Blütenkörbchen. Am Nächsten steht sie der *C. foetida* L. Die Thirke'schen Pflanzen sind übrigens nur 2—3 Zoll hoch, besitzen in der Regel 1köpfige Stengel und kleinere Blütenköpfchen, während die von Kotschy um Aleppo gesammelten die Länge einer Spanne haben und ästig erscheinen.

407. *Scorzonera Thirkei* C. H. Schultz ist nur eine ästige, 3—4köpfige und $1\frac{1}{2}$ —2 Fuss hohe *S. eriophora* DC.

428. *Centaurea Thirkei* C. H. Schultz Bip. Radix tuberoso-fasciculata, perennis; Flores ochroleuci; Pappus brevis, achenio (umbilico barbigeri uti reliqui Cyani munito) triplo vel quadruplo brevior; Folia sessilia, oblongo-lanceolata, integra; Herba 2—4 pollicaris, cana; Caulis foliatus, Icephalus; Involucri squamae nigro-marginatae et albo-pectinato-fimbriatae. Von der ähnlichen *C. tuberosa* Viv. fl. dalmat. tab. XII. f. 2. unterscheidet sie sich hinlänglich, denn bei dieser besitzt die Haarkrone fast die Länge der Achenie, die Blüten sind blau, die meisten Blätter linienförmig.

Leider haben mir bei der Bestimmung der Thirke'schen Pflanzen nur einzelne Individuen zu Grunde gelegen, und so